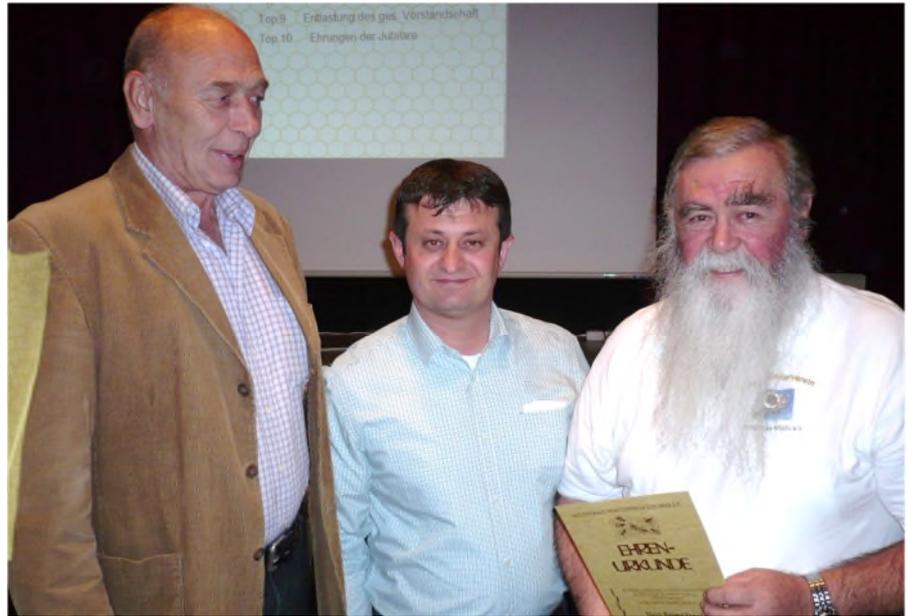


## Bezirksimkerverein hält 138. Hauptversammlung ab

Steigende Mitgliederzahl, ein außerplanmäßig neuer Anfängerkurs ab Mai und eine sehr gut besuchte Hauptversammlung am Freitagabend im Gasthaus Hirsch in Deuchelried: Die Verantwortlichen des Bezirksimkervereins Wangen im Allgäu blicken mit Zuversicht und auch etwas Stolz auf die geleistete Arbeit und das bevorstehende Imkerjahr. Einige unter ihnen wurden für ihre langjähriges Engagement gewürdigt.

Rund 160 Mitglieder mit insgesamt 1310 gemeldeten Völkern umfasste der Wangener Bezirksimkerverein zum Stichtag 31. Dezember 2013 (Vorjahr: 148), die Hälfte der organisierten Imker fand sich am Freitagabend zur 138. Mitgliederversammlung ein. Und staunten nicht schlecht, als Dragan Saric über das ungebremste Interesse nach einem Neuimkerkurs auch für dieses Jahr berichtete. „Wir haben wieder viele Anfragen von Interessierten“, sagte der Vorsitzende.



Erhält aus den Händen von Werner Vooren (links), Wahlkreisvorsitzender des Landesverbands, für seine sechsjährige Tätigkeit als Ausschussmitglied und für neun Jahre Vereinsvorsitz eine Ehrenurkunde und die silberne Verdienstnadel: Roland Frisch  
Foto: Peter Schlefsky /Schwäbische.de

Bereits im Vorjahr platzte der Anfängerkurs schier aus allen Nähten: Von rund 50 teilnehmenden Neuimkern hielten 40 den mehrmonatigen

Lehrgang in Theorie und Praxis bis zum Schluss durch. Aktuell, so Saric, lägen Anfragen von 20 Interessierten vor. Bislang würde der Bezirksimkerverein immer nur alle paar Jahre einen Neuimkerkurs auflegen, doch angesichts des ungebremsten Zulaufs habe man keine andere Wahl, auch heuer ein Schulungsangebot zu machen.

Große Zufriedenheit gab es unter den Versammelten auch beim Rückblick auf das abgelaufene Vereinsjahr – wengleich die Witterung für den Honig- und Pollenertrag, in der Fachsprache der Imker Tracht genannt, nicht gerade optimal ausfiel, wie Erich Bestler den Trachtverlauf 2013 beschrieb. Das traditionelle Imkerfest im Juli war mit vielen Gästen aus nah und fern ebenso gut besucht wie die Imkerstammtische und der Bienenlehrpfad als Erkundungsobjekt im städtischen Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche.

Nach der Präsentation des Kassenberichts durch Hans Emtmann wurde wenig später und ohne Aussprache, auf Antrag von Siegfried Horlacher, die Vorstandschaft für das Vereinsjahr 2013 von der Versammlung einstimmig entlastet. Emtmann holte unter dem Tagesordnungspunkt „Sonstiges“ die Zustimmung für die anstehende Sepa-Umstellung der Vereinsbeiträge ein. Kleiner Wermutstropfen des Abends. Niemand konnte sich spontan erwärmen, die Aufgabe als Wanderwart zu übernehmen.

Vor dem Fachvortrag von Werner Vooren, der mit seinen Ausführungen zum Thema „Einfach Imkern mit wenig Varroa“ die Hauptversammlung beschloss, wurden mehrere Mitglieder für ihre andauernde Treue zum Imkerverein Wangen ausgezeichnet. Für 25 Jahre Vereinsmitgliedschaft geehrt wurden Julius Stärk, Bernd Gieler, Reinhold Bertsch und Josef Lopetz. 40 Jahre im Verein ist Markus Wolfgang, auf stolze 60 Jahre Vereinsmitgliedschaft blicken Willi Loritz und Baptist Riedle zurück.

Auch der frühere Vorsitzende Roland Frisch wurde für sein außerordentliches Engagement geehrt: Aus den Händen von Vooren bekam er die Silberne Ehrennadel des Landesverbands ans Revers geheftet. Frisch informierte in seinen Dankesworten auch über die neu gegründete „Pollenvereinigung Allgäu-Bodensee-Oberschwaben“ und zeigte sich erfreut über den Vorjahresertrag von knapp 50 Kilogramm: „Das Pollengeschäft läuft.“